

**Lieferung eines Großtanklöschfahrzeuges für die Hansestadt Salzwedel**

- 00 Vorbemerkungen**
- 01 Anforderungen an das Fahrgestell**
- 02 Feuerwehrtechnik / Ausbau**
- 03 Lieferung & Lagerung der Beladungsteile**
- 04 Zusammenfassung**

---

**Lieferung eines Großtanklöschfahrzeuges für die Hansestadt Salzwedel**

---

**Leistungsverzeichnis****00 Vorbemerkungen**

1. Im Rahmen einer Ausschreibung betreibt die Hansestadt Salzwedel die **Ersatzbeschaffung eines Großtanklöschfahrzeugs TLF 32/80** auf Tatra T 815 6x6. Aufgrund der Einsatzerfahrungen soll ein Fahrzeug mit mindestens gleichwertigen Eigenschaften in den Dienst gestellt werden, insbesondere mindestens gleichwertiger Geländetauglichkeit. **Die Indienststellung soll im Jahr 2026 erfolgen.**

2. Neben den in der folgenden Beschreibung gemachten Anforderungen gelten die folgenden Normvorschriften in der aktuellsten Ausgabe, sowie alle darin aufgeführten mitgeltenden Normen. Das betrifft insbesondere die Einhaltung von Grenzwerten, solange keine abweichenden Grenzwerte gemacht werden:

- DIN EN 1846-1

- DIN EN 1846-2

- DIN EN 1846-3

- DIN EN 55025

- DIN 14 502 -3

- DIN 14 502 -2

Darüber hinaus gelten alle Vorschriften der Straßenverkehrszulassungsordnung StVZO, der Fahrzeugzulassungsverordnung FZW sowie der UVV-Fahrzeuge (DGUV Vorschrift 71) sowie der Errichtung von Niederspannungsanlagen VDE 0100. Die Einhaltung der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG, insbesondere der EMV-Richtlinie (2004/108/EG), ist mit einer EG-Konformitätserklärung zu erklären.

Ist die Erfüllung einer oder mehrerer Normen nicht möglich oder treten Widersprüche auf, hat der Bieter den Auftraggeber darauf hinzuweisen.

3. Der Bieter übernimmt die Gewähr für die Zulassungsfähigkeit des Fahrzeugs zum Zeitpunkt der Auslieferung. Die Auslieferung soll im Zeitraum 01.01.2026 bis 31.05.2026 erfolgen. **Unbedingt beachten:** Eine Zahlung kann aus haushalterischen Gründen frühestens mit dem Haushaltsjahr 2026, also ab 01.01.2026, erfolgen.

4. Der Grundpreis ergibt sich aus allen nachfolgenden Positionen, soweit sie nicht mit Zusatzoption gekennzeichnet sind. Soweit einzelne Positionen im Titel 02 aus Sicht des Bieters zum Standardumbau gehören oder in sonstiger Weise nicht aufpreispflichtig sind, ist die Eintragung "0,00 EUR" zulässig.

5. Die mit "Zusatzoption" gekennzeichneten Positionen sind nicht in den Grundpreis einzurechnen. Soweit Zusatzoptionen nicht angeboten werden können, sind diese durch den Auftragnehmer zu streichen. Soweit Zusatzoptionen zur Serienausstattung des Grundfahrzeugs gehören oder in sonstiger Weise nicht aufpreispflichtig sind, ist die Eintragung "0,00" EUR zulässig.

6. Mindestgarantiezeit: Fahrgestell und Aufbau 24 Monate ab Abnahme.
7. Abschlagszahlungen sind nicht vorgesehen. Das Fahrzeug wird nach Fertigstellung vom Auftraggeber zugelassen. Die Zulassungsfähigkeit ist durch den Auftragnehmer sicherzustellen. Anfallende Gebühren, Honorare, Abnahmen und Überführungskosten sowie sonstige Nebenkosten müssen im Angebot enthalten sein. Eine Vorabnahme erfolgt am Sitz des Auftragnehmers. Unterkunft und Verpflegung für maximal 5 Teilnehmer der Vorabnahme sind durch den Auftragnehmer zu stellen. Die Einweisung, Übergabe und Endabnahme erfolgt am Sitz des Auftraggebers. Maximale Teilnehmerzahl Einweisung: 10. Zahlungsziel: 14 Tage nach mängelfreier Abnahme.
8. Das Fahrzeug muss bei der Übergabe fabrikneu und mängelfrei sein. Als fabrikneu gelten auch Fahrzeuge, die bereits als Vorführfahrzeuge/Jahreswagen etc. zugelassen waren, unfallfrei sind und maximal 15.000 Kilometer Laufleistung aufweisen, Baujahr 2023 oder jünger.
9. Alle Sicherungen, Relais und Bedienelemente der elektrischen Ausrüstung sind eindeutig und dauerhaft zu beschriften, für Kontrollen und Fehlersuchen gut einzusehen. Reparaturen gut zugänglich zu sein. Sie sind in der Bedienungsanweisung für das Fahrzeug (Elektroschaltplan) und mit Hinweisen für die Fehlersuche zu erläutern.
10. Eintragungen im Leistungsverzeichnis sind nur in den eingefärbten Bereichen vorzunehmen. Soweit aus Sicht des Bieters die Forderungen undurchführbar, sich widersprechend oder sonst zu beanstanden sind, so hat dies gegenüber dem Auftraggeber vor Angebotsabgabe zu rügen. Änderungen am Leistungstext führen - bis auf die Streichung bei den Zusatzoptionen - zum Ausschluss.
11. In der Zusammenfassung besteht die Möglichkeit, optional die Inzahlungnahme des derzeitigen Fahrzeugs anzubieten. Die Abfrage erfolgt in der Absicht, dass sich für den Bieter Synergieeffekte in Bezug auf die Anlieferung/Übergabe des Fahrzeugs bei gleichzeitiger Abholung des (abgemeldeten) Altfahrzeugs und dessen weiterer Verwertung ergeben. Die Hansestadt Salzwedel geht davon aus, dass das derzeitige Fahrzeug noch bis zur Indienststellung des Neufahrzeugs im Einsatzdienst verbleibt und vollumfänglich nutzbar aus dem Dienst ausscheidet. Der Widerruf der beauftragten Option bleibt vorbehalten, insbesondere für den Fall, dass das Fahrzeug entgegen der Absicht der Auftraggeberin doch im Einsatzdienst verbleibt. Dies hängt u.a. von einer Fördermittelentscheidung des Landes für eine andere Fahrzeugbeschaffung ab. Sofern die Option angeboten wird, sichert die Auftraggeberin unter Ausschluss der Gewährleistung bei Übergabe ein fahrbereites und in Bezug auf Motor, Getriebe und Pumpe einsatzfähiges Fahrzeug zu. Mit der Zunahme üblicher Gebrauchs- und Verschleißerscheinungen während der weiteren Nutzung ist zu rechnen. Sollte die Einsatzfähigkeit bei Übernahme des Bieters nicht festgestellt werden können, darf der Bieter sein Angebot widerrufen. Eine Besichtigung des derzeitigen Fahrzeugs am Standort der Feuerwehr Salzwedel, Brückenstraße 4, ist während der Angebotsfrist jederzeit nach Absprache möglich.

**Lieferung eines Großtanklöschfahrzeuges für die Hansestadt Salzwedel**

**Leistungsverzeichnis**

**01 Anforderungen an das Fahrgestell**

**Pos. Artikelbezeichnung**

**Angaben/Erläuterungen des Bieters**

**1. Fahrgestell**

**1.1 Allgemeines, Maße und Gewichte, Grundfahrzeug**

Tanklöschfahrzeug in Anlehnung an DIN 14530 Teil 21 mit einem Allradantrieb, zum Aufbau einer vom Fahrzeugmotor angetriebenen FPN 10-3000, einem Löschwasserbehälter mit mindestens 8.500 l Löschwasservolumen und einem Schaummittelbehälter mit mindestens 500 l Schaumittelvolumen geeignet

Besatzung: 1/3 (4 Personen)

zulässige Gesamtmasse: mindestens 25 t

6 x 6 Fahrgestell

Antrieb zu der Vorderachse ist zu- und abschaltbar ausgeführt, dass Sperren muss quer und längs möglich sein.

Einzelradaufhängung

Dieselmotor mind. 280 kW, schadstoffarm Euro 6, Euro 5 bei Angebot eines Vorführfahrzeugs gem. Pkt.8 der Vorbemerkungen

Ausführung der Abgase erfolgt oben

Außenfarbe rot (RAL 3000)

Anbauteile aus Kunststoff (Schutzblenden etc.) lackiert, reinweiß (RAL 9010) (ohne Kühlergrill und Seitenspiegel)

Kotflügel und Stoßstange vorn reinweiß (RAL 9010 oder ähnlich)

Kraftstofftank mind. 150 l, Kraftstofffilter elektrisch beheizt

Kraftstoffbehälter ist auch für die Betankung mit Kanister geeignet

Automatikgetriebe mit Nebenantrieb für FPN

Nebenantrieb ist für den Betrieb bis zu 10 km/h ausgelegt

Reifen mit entsprechender Kennzeichnung „Bergpiktogramm mit Schneeflocke“ nach § 36 Abs.4 StVO oder Gleichwertigkeitsbescheinigung des Herstellers

Hersteller:

Typenbezeichnung:

Einzelbereifung

Niveauregulierung, Wirkungsbereich +90 / -120mm

Automatischer Blockierverhinderer ABV (z. B. ABS)

Rahmen vorn und hinten mit Anschlagpunkten für die Befestigung und Eigenbergung des Fahrzeuges

Batterien (mind. 2 x 12 V/180 Ah) sind für die Montage und Prüfarbeiten von der Standfläche des Fahrzeuges leicht zugänglich

Bodenbeläge ohne Textil, schmutzunempfindlich, rutschhemmend und leicht zu reinigen.

**1.2 Fahrerkabine**

Lenkrad in Höhe und Neigung verstellbar

Fahrersitz in Längsrichtung verstellbar, mit Dreipunktautomatiksicherheitsgurt und integrierter Kopfstütze

drei Sitzplätze auf der Beifahrerseite

Rückfahrkamera 5" Monitor mit Cockpithalterung im Blickfeld des Fahrers

Polster- bzw. Sitzbezüge aus feuchtigkeitsdurchlässigem und schmutzunempfindlichem dunklem Stoff.

Zentralverriegelung

Fahrerhaus mit Dachluke 180° Öffnungswinkel (zur Selbstrettung)

Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung

Abbiegeassistent rechts mit Bildübertragung an der A-Säule.

Klimaanlage

Warndreieck, Fahrzeugsanitätskasten

<b>Gesamtpreis Titel 01 (netto)</b>	EUR
-------------------------------------	-----

**Zusatzoptionen Titel 01: Fahrzeug**

1.3	Gummifußmatten für Fahrer und Beifahrer	EUR
1.4	Anhängerkupplung für Anhängelasten von 1.000 kg ungebremst und 3.000 kg gebremst inkl. Anhängersteckdose 24 V (15-polig) fest montiert. Kennzeichnung der Anhängerkupplung: Anhänge- und Stützlasten	EUR

---

**Lieferung eines Großtanklöschfahrzeuges für die Hansestadt Salzwedel**


---

**Leistungsverzeichnis**

<b>02</b>	<b>Feuerwehrtechnik / Aufbau</b>
-----------	----------------------------------

**Pos. Artikelbezeichnung****Einzelpreis Netto****2. Feuerwehrtechnik / Aufbau****2.1 Fahrzeug außen**

2.1.1	Montage einer beigestellten Digitalfunk-Dachantenne auf dem Fahrerhausdach, Sepura SCG 22	EUR
2.1.2	2 blaue LED-Leuchten auf dem Kabinendach und 2 blaue LED-Leuchten hinten gemäß DIN 14620 und StVZO inkl. Astabweiser.	EUR
2.1.3	Tonfolgenanlage nach StVZO nach DIN 14610. Ausführung als Druckluftsignalanlage mit Kompressor und 4 Schallbechern montiert.	EUR
2.1.4	Lieferung und Montage von 2 x Frontblitzleuchten	EUR
2.1.5	Umfeldbeleuchtung in LED-Ausführung oberhalb der Geräteräume, bis 8 km/h im Fahrbetrieb nutzbar	EUR
2.1.6	zusätzlicher thermischer und mechanischer Schutz nach E DIN 14502 Teil 2 Kap. 4.9 für Kraftstoff- und Bremsleitungen, Bremsschläuche sowie bei elektr. Leitungen, die den Ausfall des gesamten Fahrzeuges bewirken können	EUR
2.1.7	Beschriftung: Reifenfülldrucke an Radläufen in bar	EUR
2.1.8	Frontbeschriftung auf Motorhaube - "Feuerwehr" in weiß	EUR
2.1.9	Seitenbeschriftung der Fahrer- und Beifahrertür mit der Aufschrift "Freiwillige Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel", farbigem Wappen der Hansestadt (wird als Druckdatei zur Verfügung gestellt) und der unter dem Wappen stehenden Angabe "Ortsfeuerwehr Salzwedel"	EUR

2.1.10	Fahrzeugkenner auf Windschutzscheibe in Fahrtrichtung rechts auf der Beifahrerseite, Größe gemäß DIN in weiß. "FL Salzwedel 24"	EUR
2.1.11	Fahrzeugkenner am Heck in Fahrtrichtung links, Größe gemäß DIN in weiß. "FL Salzwedel 24"	EUR
2.1.12	KFZ-Kennzeichen auf dem Fahrzeugdach, Größe gemäß DIN in weiß	EUR
2.1.13	Konturmarkierung des Fahrzeugs in weiß (retroreflektierend) u. Heckwarnmarkierung in den Farben Rot (retroreflektierend) und Weiß (retroreflektierend)	EUR
2.1.14	Lieferung und Montage einer 230 V Einspeisung in das Fahrzeug (RedBox Air) für Batterieladung und Druckluft mit automatischem Auswurf des Steckers beim Starten des Fahrzeugs (inkl. Lieferung des Lageräts und passendem, mindestens 4 m langem Ladekabel mit Stecker). Einbauort: linke Fahrerseite in der Nähe des Einstiegs	EUR
2.1.15	2 identische Unterlegkeile, passend zur Reifengröße, für Direktzugriff am Fahrgestell gelagert (Öffnung max. einer Klappe/Abdeckung o.Ä. zulässig)	EUR
2.1.16	Hohlraumversiegelung nach Abschluss aller Montagearbeiten im Außenbereich vor Auslieferung	EUR

<b>2.2</b>	<b>Fahrerkabine</b>	
2.2.1	Montage eines beigestellten Digitalfunkgerätes MRT Sepura mit beigestelltem Bedienhandapparat HBC 3 inkl. Antennenkabel bis zum Einbauort mit zweiter Sprechstelle am Pumpenbedienstand.	EUR
2.2.2	Montage eines beigestellten regelbaren Funklautsprechers für Digitalfunk am rechten Beifahrersitz.	EUR
2.2.3	Montage von drei beigestellten passiven Ladehalterungen für beigestellte Handfunkgeräte (HRT) Sepura SC 20, je nach Platzverhältnissen im Mannschaftsraum.	EUR
2.2.4	Füllstandsanzeige für Löschwasserbehälter sowie eine Pumpendruckanzeige in der Fahrerkabine fahrerseitig.	EUR
2.2.5	Lieferung und Montage von 1 USB-Steckdose, 1 USB-C-Steckdose im Bereich der Fahrerkabine, jeweils gekennzeichnet, soweit nicht Bestandteil der Serienausstattung des Fahrzeugs	EUR
2.2.6	Füllstandsanzeige für Schaummittelbehälter in der Fahrerkabine fahrerseitig.	EUR
2.2.7	Lieferung und Montage von 3 x Kfz-Ladegerät für Handlampe ADALIT L3000 inkl. Lieferung der Lampen.	EUR



<b>2.3 Aufbau - allgemein</b>		
2.3.1	FPN 10-3000 mit elektronisch gesteuerter, fester Zuschmischanlage Nenndurchfluss: 3.000 l / min. FPN vom Fahrerhaus zuschaltbar (Pump and Roll).	EUR
2.3.2	Schnellangriffseinrichtung für mindestens 50 m Druckschlauch nach EN 1947:2014-1-A-1-25-1,6 in Fahrtrichtung rechts - elektrischer Haspelantrieb mit mechanischem Notbetrieb, Steuerung über Fußschalter mit Spiralkabel - verstellbares C-Hohlstrahlrohr nach DIN mit Volumenstrom 60 - 230 l - rausschwenkbares Rollenfenster zur Führung des formstabilen Druckschlauches Der formstabile Druckschlauch DN 25 hat einen Betriebsdruck von mind. 16 bar und einen Prüfdruck von mind. 22,5 bar.	EUR
2.3.3	Löschwasserbehälter mit mindestens 8.500 l Löschwasservolumen aus GFK, geschraubte Revisionsöffnung oben	EUR
2.3.4	Schaummittelbehälter mit mindestens 500 l Schaummittelvolumen, separat zur Vorposition in Edelstahl	EUR
2.3.5	2 B-Tankeinfüllstutzen heckseitig oder seitlich mit freiem Einlauf in den Löschwasserbehälter. DVGW-Regelwerk W405(A)-B1 muss berücksichtigt werden. Das Befüllen muss auch unabhängig vom Betrieb der Feuerlöschkreiselpumpe möglich sein.	EUR
2.3.6	stabiler und korrosionsbeständiger Aufbau für die Lagerungen der Beladung (Titel 03), ergonomische Lagerung, soweit Entnahme über 2.000 mm von der Standfläche des Fahrzeuges, inkl. Auftrittsflächen; Rollläden mit Drehstabverriegelung, gleichschließend abschließbar, Innenraum mit Beleuchtung.	EUR
2.3.7	2 St. Dachkasten aus eloxiertem Aluminium mit Deckel und Gasfederunterstützung und Beleuchtung auf dem Aufbaudach auf der linken Seite	EUR
2.3.8	Fahrzeugdach begehbar, Aufstiegsleiter für das Aufsteigen auf das Fahrzeugdach am Heck, Sprossen mit Antirutschausstattung.	EUR
2.3.9	Leerbox 1 aus Aluminium für die Lagerung eines tragbaren Werfers (Nicht im Titel 3 enthalten, wird zur Abnahme bereitgestellt) mit den Abmaßen 800 mm x 600 mm x 320 mm im Aufbau	EUR
2.3.10	Leerbox 2 aus Aluminium für die Lagerung eines tragbaren Werfers (Nicht im Titel 3 enthalten, wird zur Abnahme bereitgestellt) mit den Abmaßen 800 mm x 600 mm x 320 mm im Aufbau	EUR
2.3.11	LED Lichtmast, Höhe des LED-Kopfes = 4,5 m vom Boden, 24 V/ 20.000 Lm/ 4 Stück LED -Scheinwerfer, automatisiertes Drehen und Schwenken in Parkposition, Fernsteuerung mit Kabel mindestens 4 m vom Pumpenraum	EUR

<b>2.4 Sondereinrichtungen Brandbekämpfung</b>		
2.4.1	abnehmbarer Dachmonitor mit austauschbarer Mehrzweckdüse mit Kupplung B-Storz, einstellbarer Durchfluss bis maximal 2000 l/min. Strahlvolumen und Strahlform sind einstellbar inkl. Ankerpunkt für Feuerwehranschlaggurt (Karabiner) nach DIN 14927.	EUR
2.4.2	zu Pos. 2.4.1: feste Kommunikationsverbindung mit dem Fahrerplatz über Lautsprecher auf dem Dach.	EUR
2.4.3	Elektrisch angetriebener, mit separatem Scheinwerfer versehener, verstellbarer Frontmonitor mit Mehrzweckdüse und einem regelbarem Durchflussmengenbereich von min. 800 l/min. bis 1.200 l/min, Strahlvolumen und Strahlform sind, mittels Bedienpult in der Kabine, fernbedient regulier- und verstellbar - vertikale und horizontale Bewegung des Frontmonitors mittels Joystick von der Kabine - Verstellbarer Sprühstrahl auf Vollstrahl und der Durchflussmenge mit Joystick und Fernbedienung in der Kabine, Schwenkbereich des Frontmonitor eingestellt auf Horizontal $\pm 90^\circ$ / Vertikal $-45^\circ$ bis $+90^\circ$ zum Schutz der Kabine und Anbaugeräte, Wurfweite des Frontmonitors beträgt bei Nenndurchflussrate und Nenndruck mindestens 40 m	EUR
<b>2.5 Dokumente / Dokumentationen</b>		
2.5.1	Zulassungsvoraussetzungen als „Sonder-KFZ“	EUR
2.5.2	HU/AU Abnahme	EUR
2.5.3	VDE-Abnahmeprotokoll	EUR
2.5.4	Betriebsanleitung Fahrgestell (Ausdruck und PDF-Datei)	EUR
2.5.5	Wartungsheft Fahrgestell	EUR
2.5.6	Betriebsanleitungen eingebauter Geräte im Ordner gesammelt (Ausdruck und PDF-Datei)	EUR
2.5.7	Elektrischer Schaltplan (Ausdruck und PDF-Datei)	EUR
<b>Gesamtpreis Titel 02 (netto)</b>		EUR

**Zusatzoptionen Titel 02: Feuerwehrtechnik / Ausbau**

2.6	zusätzlich zu Pos. 2.3.2 : Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe, bestehend aus einer mit der FPN verbundenen Leitung mit separaten Absperrorgan und einem C-Kupplungsstutzen, C-D Übergangsstück im Gerätefach, für die Anwendung von 2 in Buchten gelagerten Druckschläuchen D-25-20-KL1-2-K-L3 und ein angekuppeltes Hohlstrahlrohr D inkl. der genannten Armaturen & Schläuche	EUR
2.7	Bodensprühanlage zur Bodenfeuerbekämpfung bzw. Nachlöscharbeiten, bestehend aus Sprühbalken an der Fahrzeugfront mit mind. drei Düsen, (Wasserleistung ca. 250 l/min), Steuerung im Fahrerhaus, Betrieb bei langsamer Fahrt )	EUR
2.8	Pumpenabgang mit Ventil, unter dem Fahrzeug nach vorne vor das Fahrzeug geführt, Storz C	EUR
2.10	umbauter Raum, der nicht zur Lagerung von Material des Titels 3 benötigt wird, ist zur Lagerung von Klein- und Verbrauchsmaterial bzw. kontaminiertem Einsatzmaterial (z.B. Schläuchen) mit Leerboxen inkl. Halterung/Arretierung auszubauen, die Preisabfrage erfolgt für je eine Leerbox, im Rahmen der Ausbaubesprechung werden ggf. Anzahl und Standort festgelegt	
2.10.1	Leerbox "klein", bis einschließlich zu den Abmaßen 40 cm x 40 cm x 40 cm	EUR
2.10.2	Leerbox "mittel", bis einschließlich zu den Abmaßen 60 cm x 60 cm x 60 cm	EUR
2.10.3	Leerbox "groß", größer als 60 cm x 60 cm x 60 cm	EUR
2.11	Ergänzung zur Position 2.4.1: elektrisch angetriebener Dachmonitor	EUR

**Lieferung eines Großtanklöschfahrzeuges für die Hansestadt Salzwedel****Leistungsverzeichnis****03 Lieferung und Lagerung der Beladungsteile**

Soweit nicht anders angegeben, kann der Auftragnehmer über den Lagerort auf dem Fahrzeug bestimmen. Die Vorschläge sind durch einen Lageplan mit dem Auftraggeber vor Ausführung abzustimmen.

Pos.	Artikelbezeichnung	Einzelpreis	Menge	Gesamtpreis
<b>3.1 Schutzkleidung und Schutzgerät</b>				
3.1.1	Pressluftatmer (komplett, in der für die Feuerwehr anerkannten Ausführung) mit Druckluftflasche CFK 6 Liter/300 bar, Ausführung Überdruck, Lungenautomat M45x3 (Höhenverstellung, Befestigungspunkte)	EUR	2	EUR
	Fabrikatsvorgabe: DRÄGER PSS® AirBoss Active			
3.1.2	Reserveflaschen, Dräger 6 Liter, CFK	EUR	2	EUR
3.1.3	Schutzkleidung für Benutzer handgeführter Kettensägen; Größe 52 u. Gr. 58 als Latzhose.	EUR	2	EUR
3.1.4	Schutzhelm mit KWF-Prüfzeichen für Benutzer von handgeführten Kettensägen. Herstellungsdatum nicht älter als 2025.	EUR	2	EUR
3.1.5	Beladesatz Grobreinigung (L1)	EUR	1	EUR
<b>3.2 Löschgerät</b>				
3.2.1	tragbarer Feuerlöscher mit 12 kg ABC-Löschpulver und einer Leistungsklasse min.55 A - 233B, mit Kfz-Halterung	EUR	1	EUR
3.2.2	tragbarer Feuerlöscher mit 5 kg Kohlendioxid und einer Leistungsklasse min. 89B, mit Kfz-Halterung	EUR	1	EUR
3.2.3	Kombinationsschaumrohr M4/S4-B	EUR	1	EUR
3.2.4	Zumischer Z4 R mit Feindosierungseinstellungen (Zumischraten 0,1 - 6,0 %)	EUR	1	EUR
3.2.5	Ansaugschlauch D 1500	EUR	1	EUR

**3.3 Schläuche, Armaturen und Zubehör**

3.3.1	Druckschlauch B 75-5-KL 1-K, Leistungsklasse 1, weiß, gerollt, Lagerort: Geräteraum Heck	EUR	2	EUR
3.3.2	Druckschlauch B 75-20-KL 1-K, Leistungsklasse 1, weiß, gerollt, inkl. Lagerung.	EUR	10	EUR
3.3.3	Druckschlauch C 42-20-KL 1-K, weiß, gerollt, inkl. Lagerung.	EUR	10	EUR
3.3.4	Feuerlöschschlauch A-110-1600-K (Saugschlauch), mit Schnellkupplungsgriff, inkl. Lagerung.	EUR	4	EUR
3.3.5	Saugkorb A schwimmbar.	EUR	1	EUR
3.3.6	Hydrantenstandrohr 2 B, DN 80, Kopf drehbar, Absperrventile inkl.	EUR	1	EUR
3.3.7	Systemtrenner B-FW Fabrikatsvorgabe: AWG	EUR	1	EUR
3.3.8	Schlüssel C für Unterflurhydranten aus Stahl	EUR	1	EUR
3.3.9	Schlüssel B für Überflurhydrant aus Temperguss	EUR	1	EUR
3.3.10	B-C Übergangsstück	EUR	3	EUR
3.3.11	C-D Übergangsstück	EUR	2	EUR
3.3.12	A-B Übergangsstück	EUR	1	EUR
3.3.13	Kupplungsschlüssel ABC universal.	EUR	5	EUR
3.3.14	Verteiler BV , Ausführung BB-CBC mit Übergangsstück B-C mit Niederschraubventil	EUR	1	EUR

3.3.15	Krümmmer 90° Größe A-A, Eingang Storz A Kupplung drehbar, Abgang Storz A Festkupplung, aus Aluminium	EUR	1	EUR
3.3.16	Stützkrümmer B	EUR	1	EUR
3.3.17	Schlauchbrücken Ausführung 2 B- Holz oder vergleichbar	EUR	3	EUR
3.3.18	Sammelstück A-3B mit einzelnen Rückschlagklappen und Belüftungsventilen.	EUR	1	EUR
3.3.19	Strahlrohr mit eingebauter Seifenpatrone in nachfüllbarer Kartusche, Storz Kupplung C, mit Kugelhahn, Durchfluss 250 l/min bei 6 bar.	EUR	1	EUR
3.3.20	Nachfüllkartusche für Vorposition	EUR	20	EUR
3.3.21	Hohlstrahlrohr mit Festkupplung C ; mindestens 3 Einstellungen für Volumenstrom (Arbeitsbereich 75-350 l/min); Vollstrahl-Sprühstrahl-Mannschutz/Spülen	EUR	2	EUR
3.3.22	Hohlstrahlrohr mit Festkupplung C ; 3 Einstellungen für Volumenstrom (Arbeitsbereich 75-350 l/min); Vollstrahl- Sprühstrahl-Mannschutz/Spülen(für löschtechnische Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe), mit Pistolengriff	EUR	1	EUR
3.3.23	Hohlstrahlrohr mit Festkupplung B; 3 Einstellungen für Volumenstrom (Arbeitsbereich ca. 400 l/min bis 800 l/min), Vollstrahl - Sprühstrahl - Mannschutz/Spülen	EUR	1	EUR
3.3.24	Absperrorgan B	EUR	1	EUR
3.3.25	Satz Waldbrand/Flächenbrand bestehend aus: Schlauchtragekorb aus Aluminium, Tragegriffe längs, klappbare Seitenwand. Ausführung zur Aufnahme von 3 D-Druckschläuchen 25-20-KL 1-K sowie Platz für 3 D-Hohlstrahlrohre ohne Griff und 1 Verteiler C-DCD, inklusive der benannten Schläuche und Armaturen	EUR	1	EUR

**3.4 Rettungsgerät**

3.4.1	Multifunktionsleiter inkl. Lagerung. Verlastet auf dem Dach	EUR	1	EUR
3.4.2	Leinenbeutel in Signalfarbe, flammfeste Ausführung; Schultertragegurt mit Schelle und Notlöseeinrichtung	EUR	2	EUR
3.4.3	Feuerwehroleinen FL 30 KF mit Karabiner an einem Ende	EUR	2	EUR

**3.5 Sanitäts- und Wiederbelebungsgerät**

3.5.1	Notfalltasche oder Notfallrucksack mit der Grundausstattung zur erweiterten Ersten Hilfe nach DIN 13155, ergänzt durch Ausstattung für Feuerwehrverbandskasten nach DIN 14142	EUR	1	EUR
-------	---	-----	---	-----

**3.6 Handwerkszeuge & Arbeitsgeräte**

3.6.1	Einreißhaken, zweiteilig	EUR	1	EUR
3.6.2	Mulde ST	EUR	2	EUR
3.6.3	Schäkel ähnlich Form C, Nenngröße 3; erhöhte Beanspruchung bis 100 kN (hochfeste Ausführung), verzinkt	EUR	2	EUR
3.6.4	multifunktionales Hebel-/Brechwerkzeug, aus einem Stück geschmiedet, mit folgenden Eigenschaften: Länge bis 750 mm, korrosionsfreier Stahl oder mind. korrosionsbeständige Oberflächenbeschichtung, Bruchfestigkeit mind. ausreichend für eine Bedienungszugkraft von 2500 N, auf einer Stielseite Kuhfußklaue, auf der anderen Stielseite keilförmige Querschnitte und ein Dorn in einem Winkel von 90° zueinander und jeweils 90° zum Stiel mit Schlagfläche	EUR	1	EUR
3.6.5	Feuerwehraxt mit Vertiefung im Axtkopf zur Aufnahme der Hebelklaue	EUR	1	EUR
3.6.6	Feuerwehrwerkzeugkasten; Kasten aus Stahlblech 430 mm x 200 mm x 210 mm	EUR	1	EUR
3.6.7	Feuerwehraxt	EUR	1	EUR
3.6.8	Feuerpatschen	EUR	2	EUR
3.6.9	Spaten 850, jedoch mit Griffstiel CY 900	EUR	1	EUR

3.6.10	Sandschaufel (Holsteiner Schaufel)	EUR	2	EUR
3.6.11	Dunggabel mit Stiel, etwa 1250 mm lang	EUR	2	EUR
3.6.12	betriebsbereite Kettensäge mit Verbrennungsmotor, mind. 3,0 kW, Schwertlänge 400 mm mit passendem Kombischlüssel, Feile und Ersatzkette	EUR	1	EUR
3.6.13	Fäll- und Spaltkeil aus Aluminium	EUR	2	EUR
3.6.14	Doppelkanister für 5 l Kraftstoff für Kettensäge und 2 l Kettenöl; inkl. Sicherheitseinfüllstutzen	EUR	1	EUR

<b>Gesamtpreis Titel 03 (netto)</b>				EUR
-------------------------------------	--	--	--	-----



**Lieferung eines Großtanklöschfahrzeuges für die Hansestadt Salzwedel**

**04 Zusammenfassung**

	Summe Netto	
<b>Titel 01: Anforderungen an das Fahrgestell</b>		EUR
<b>Titel 02: Feuerwehrtechnik u. Aufbau</b>		EUR
<b>Titel 03: Lieferung und Lagerung der Beladungsteile</b>		EUR
<b>Angebotssumme, Netto</b>		EUR
zzgl. MwSt. (z.Zt.19%)		EUR
<b>Angebotssumme, Brutto</b>		EUR

**Optional:**

Inzahlungnahme des noch im Dienst befindlichen Fahrzeugs TLF 32/80

**Baujahr:** 1986

**Fahrgestell:** Tatra T 815 6x6

Das Fahrzeug wurde 2007 durch die tschechische Firma THT komplett überholt.

Inzahlungnahme wird angeboten

Ja  
 Nein

Inzahlungnahme nach Auslieferung bei Auftragserteilung des  
Hauptauftrages zum Gesamtpreis von:

EUR

Stempel, Datum, Unterschrift Bieter